

STADT WOLFACH

GEMEINDE OBERWOLFACH

GEMEINDE BAD RIPPOLDSAU- SCHAPBACH

▶ **Amtliche
Bekanntmachungen**

▶ **Kommunale
Nachrichten**

▶ **Gemeinsame
Mitteilungen**

▶ **Touristische
Informationen**

▶ **Kirchen**

▶ **Schulen**

▶ **Vereine**

▶ **Veranstaltungen**

Tanne vom Manne für unser Waldfreibad Wolfstal



Suchen Sie „Ihren“ Tannenbaum aus und lassen ihn nach Hause liefern.
Ein Teilerlös fließt der Sanierung unseres Schwimmbades zu.
Infos im Innenteil unter „Wolfstal-Tourismus“ oder Tel. 01 51 16 98 07 71

- Der Förderverein Waldfreibad Wolfstal

Bestellen - zu Hause genießen

Unsere Betriebe mit Abhol- und Lieferservice

Gasthaus Tanne
Tel. 07839 484

Alban's Sonne
Tel. 07839 222

zum Schlüssel
Tel. 07440 217

Alte Tränke
(Aktion am 28.11.2020)
Tel. 07440 1066

Aktuelle Informationen unter www.bad-rippoldsau-schapbach.de und www.wolfstal.de



Blieben Sie gesund!

Amtliches Mitteilungsblatt
der Stadt Wolfach sowie der Gemeinden
Oberwolfach und Bad Rippoldsau-Schapbach
Herausgeber: Stadt Wolfach, Gemeinde Oberwolfach und
Gemeinde Bad Rippoldsau-Schapbach
Verlag, Druck und private Anzeigen:
ANB Reiff-Verlagsgesellschaft & Cie GmbH,
Marlener Str. 9, 77656 Offenburg,
Tel. 0781/504-1455, Fax 0781/504-1469.
E-Mail: anb.anzeigen@reiff.de
Aboservice: Telefon 0781/504-5566
Verantwortlich für den redaktionellen Teil sind die Bürger-
meister, für den Anzeigenteil der Verlag.
Erscheint wöchentlich donnerstags.
Bezugspreis jährlich € 18,-.



Rathaus aktuell

Schöner Weihnachtsbaum schmückt auch in diesem Jahr die Wolfacher Innenstadt

Am Dienstag dieser Woche wurde von der städtischen Waldarbeiterrotte ein schöner Weihnachtsbaum vor dem Rathaus aufgestellt.

Durch das Engagement von Förster Ulrich Wiedmaier sowie den städtischen Waldarbeitern konnte auch in diesem Jahr wieder ein schöner Weihnachtsbaum für die Innenstadt gefunden werden.

Die ca. 10 m hohe Nordmannstanne stand bisher bei Johannes Dieterle im Hofbauernweg in Wolfach.

Im Laufe dieser Woche wurde die Tanne durch die Mitarbeiter des städtischen Bauhofes geschmückt, so dass er ab dem 1. Advent in vollem Glanz erstrahlen kann.

Die Stadt Wolfach möchte sich bei Herrn Dieterle für diese Spende ganz herzlich bedanken.



LEADER Mittlerer Schwarzwald

Förderinstrument Regionalbudget 2021

Ein Jahr Regionalbudget im Mittleren Schwarzwald und der Erfolg spricht für sich: rund 199.000 Euro an Fördermitteln konnten im Jahr 2020 für 17 Projekte gebunden

werden, eine Punktlandung bei einem Mittelbudget von 200.000 Euro. Dabei reichen die Vorhaben von vielfältigen Begegnungsstätten für Jung bis Alt über Lebensmittelautomaten bis hin zu Viehanhängern oder E-Autos für die hausärztliche Versorgung.

Die nächste Gelegenheit, sich um Fördermittel aus dem Regionalbudget zu bewerben, besteht nun für das Jahr 2021. Bis zum 11. Dezember 2020 können Projektträger wie Vereine, Privatpersonen, Kleinstunternehmen und Kommunen im Gebiet der LEADER-Kulisse Mittlerer Schwarzwald ihre Vorhaben in der LEADER-Geschäftsstelle in Schiltach einreichen. Die Auswahl erfolgt voraussichtlich im März 2021.

Gefördert werden Kleinprojekte mit max. 20.000 Euro Nettokosten. Die Bagatellgrenze liegt bei 3.750 Euro Nettokosten, die Mindestfördersumme beträgt 3.000 Euro bei einem Fördersatz von 80%. Auch für das Jahr 2021 stehen insgesamt 200.000 Euro von Bund, Land und Region zur Verfügung.

Es werden Ideen in den Bereichen Dorfentwicklung, Infrastruktur und Grundversorgung unterstützt.

Die Vorhaben müssen den Zielen des Regionalen Entwicklungskonzeptes der Region Mittlerer Schwarzwald entsprechen. Die Auswahl erfolgt auf Basis von Auswahlkriterien (diese finden Sie auf unserer Homepage), die eigens für das Regionalbudget entwickelt wurden.

Das Regionalbudget für Kleinprojekte ist ein zusätzlicher Fördertopf zur Stärkung des ländlichen Raums. Die Mittel für das Programm stammen aus der „Gemeinschaftsaufgabe Agrarstruktur und Küstenschutz (GAK)“ und kommen von Bund und Land, weitere Mittel steuert die Region bei. Die Projekte unterliegen dem Jährlichkeitsprinzip, d.h. sie müssen innerhalb eines Jahres umgesetzt, abgerechnet und ausbezahlt werden!

Die Geschäftsstelle steht für Fragen zu den Anforderungen und Voraussetzungen zur Verfügung, eine frühzeitige Kontaktaufnahme wird ausdrücklich empfohlen.

Es wird darauf hingewiesen, dass die Förderung unter Vorbehalt der Mittelfreigabe der Landesbehörden steht.

Hintergrundinformationen zum Programm:

Der Planungsausschuss für Agrar- und Küstenschutz hat am 27. November 2018 die rechtlichen Voraussetzungen für das Förderprogramm geschaffen, in dem er das Regionalbudget in die Förderungsgrundsätze der Gemeinschaftsaufgabe Agrarstruktur und Küstenschutz (GAK) aufgenommen hat.

Das Land Baden-Württemberg überarbeitete die Förderrichtlinie Verwaltungsvorschrift Integrierte Ländliche Entwicklung (VwV-Förder ILE) und ermöglichte so den LEADER-Regionen im Land die Umsetzung des Regionalbudgets.

Die Kommunen und die Landkreise Ortenaukreis und Rottweil tragen mit 20.000 Euro einen wesentlichen Beitrag zum Fördermitteltopf im Regionalbudget bei.

Kontakt: LEADER-Geschäftsstelle, Hauptstr. 5, 77761 Schiltach, Tel. 07836/955 833 oder -779, kiefer@leader-mittlerer-schwarzwald.de oder kopf@leader-mittlerer-schwarzwald.de



Das Seniorenzentrum bleibt bis auf weiteres geschlossen.



Besuchen Sie den Wolfacher Wochenmarkt!



Er findet jeden Mittwoch und Samstag von 8.00 bis 12.00 Uhr in der Innenstadt statt.

Angeboten wird frisches Obst und Gemüse, Eier, Blumen, Käse-, Fleisch- und Backwaren, Grillwürste und vieles mehr.

Notrufe

Feuerwehr/ Rettungsdienst / Notarzt (Europaweit)	112
Polizei	110
Polizeiposten Wolfach	07834 / 8357-0
Gift-Notruf	0761 / 1924-0
Krankentransport	0781 / 19222

Störungsdienste

Stromversorgung E-Werk Mittelbaden	07821 / 280-0
Wasserversorgung	07834 / 8353-74
Gasversorgung badenova	0800 / 2767767

Vorläufige Öffnungszeiten des Rathauses

Das Rathaus, einschließlich Bürgerbüro und Tourist-Information, ist wie folgt geöffnet:

Montag bis Freitag: 08.30 Uhr bis 12.00 Uhr

Donnerstag (zusätzlich) 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr

Was erledige ich wo?

Bürgermeister	Thomas Geppert	8353-32
Sekretariat	Christine Schuler (vorm.)	8353-32

Telefonzentrale	07834/8353-0
Telefax	07834/8353-39
E-Mail	stadt@wolfach.de
Internet	www.wolfach.de

EG Tourist-Information

Touristische Auskünfte,	Harald Eisenmann	8353-53
Kulturelles, Veranstaltungen	Sarah Künstle	8353-52
Leitung Tourist-Information, Vereine, Veranstaltungen	Gerhard Maier	8353-50
Telefax		8353-59

1. OG Bürgerbüro / Ordnungsamt

Bürgerbüro (u.a. Ausweise, Umzüge, Gewerbe, Fundsachen)	Maike Brüstle, Antonella Herrmann, Kathrin Gebele	8353-13
---	---	---------

Renten	Antonella Herrmann (n. Vereinb.)	8353-15
--------	----------------------------------	---------

Ordnungsamt	Sumru Ekmekci, Kathrin Gebele	8353-16
-------------	-------------------------------	---------

Leitung Bürgerbüro/ Ordnungsamt, Märkte	Michaela Bruß	8353-12
---	---------------	---------

Hausmeister	Reinhard Schmider	8353-17
-------------	-------------------	---------

2. OG Rechnungsamt / Stadtkasse

Amtsleiter	Peter Göpferich	8353-25
Stadtkasse	Sonja Wälde	8353-23

Wasser, Abwasser, Grund- u. Gewerbesteuer, Hallenvermietung	Sandra Riester	8353-21
---	----------------	---------

Hundesteuer, Gebühren u. Entgelte	Melanie Staiger (vorm.)	8353-22
-----------------------------------	-------------------------	---------

Liegenschaften, Beiträge, Landwirtschaft	Nicole Schmid	8353-26
--	---------------	---------

Feuerwehr, Forst	Kristina Blum	8353-24
------------------	---------------	---------

Sekretariat, Kurtaxe	Esra Mosmann (vorm.)	8353-27
----------------------	----------------------	---------

3. OG Hauptamt / Standesamt

Amtsleiter	Dirk Bregger	8353-36
------------	--------------	---------

Sekretariat, Personal	Martina Springmann	8353-31
-----------------------	--------------------	---------

Schulen, Kindergärten, Öffentlichkeitsarbeit	Kathrin Ribeiro dos Santos	8353-34
--	----------------------------	---------

Standesamt	Doris Glunk	8353-35
------------	-------------	---------

EDV-Administration, Personal	Klaus Hettig	8353-38
------------------------------	--------------	---------

4. OG Soziales / Bauverwaltung / techn. Bauwesen

Bauangelegenheiten, Stadtsanierung	Martina Hanke	8353-42
------------------------------------	---------------	---------

Techn. Bauwesen	Josef Vetterer	8353-44
-----------------	----------------	---------

Soziales, Friedhöfe, Schülerbeförderung	Christel Ohnemus (vorm.)	8353-45
---	--------------------------	---------

Sekretariat	Elisabeth Landgraf (vorm.)	8353-41
-------------	----------------------------	---------

Sekretariat, Redaktion Bürger-Info	Gerd Schmid	8353-43
------------------------------------	-------------	---------

Bauhof

Bauhofleiter	Maik Knötig	8353-70
--------------	-------------	---------

Sekretariat	Theresia Zefferer (vorm.)	8353-71
-------------	---------------------------	---------

Störungsdienst Wasserversorgung		8353-74
---------------------------------	--	---------

Telefax		8353-79
---------	--	---------

Stadtkapelle Probenraum		47534
--------------------------------	--	-------

Soziale Dienste

Diakonisches Werk im Evangelischen Kirchenbezirk Ortenau Dienststelle Hausach

Eichenstraße 24, 77756 Hausach, Tel. Nr. 07831-9669-0, Fax 07831- 9669-55
Erreichbar: Mo - Fr zwischen 9:00 - 12:00 Uhr und nach Vereinbarung

- **Dienste für seelische Gesundheit:**
Sozialpsychiatrischer Dienst Kinzigtal / Hohberg-Neuried,
Psychiatrische Institutsambulanz
Frau Norma Müller 07831- 9669- 11
Tagesstätte
Frau Stephanie Rodriguez 07831- 9669- 15
Betreutes Wohnen für psychisch erkrankte Menschen im Kinzigtal
Herr Peter Trefzer 07831- 9669- 13
- **Sozialberatung / Jugendmigrationsdienst**
Frau Katja Buß 07831- 9669- 16
- **Schwangerschaftskonfliktberatung -staatlich anerkannt-**
Beratung für Schwangere und junge Familien
Frau Ingrid Kunde 07831- 9669-12
- **Kindertagespflege Kinzigtal**
Beratung, Qualifizierung und Vermittlung
Frau Ingrid Kunde 07831- 9669- 12
- **Flüchtlingssozialberatung, Ehrenamtsbegleitung**
Frau Elke Hundt 07831- 9669- 14

Johannes Brenz Altenpflege

Luisenstr. 2, 77709 Wolfach

- Brenzheim Zentrale 07834 8385- 0
- Dauer- und Kurzzeitpflege 07834 8385-16
- Betreutes Wohnen 07835 8385-10
- Essen auf Rädern 07834 8385-24

Oberwolfacherstr. 6, 77709 Wolfach

- Ambulante Pflege Johannes Brenz 07834 8385-80
- Ambulante Pflege Mobil 01761 8385-001
- Tagespflege 07834 8385-70

www.johannes-brenz.de

Pflegedienst der Arbeiterwohlfahrt

Kranken- und Altenpflege; Hilfen im und um das Haus; Beratung und Betreuung; Individuelle Behindertenbetreuung; Beratung von Angehörigen; Essen auf Rädern. Info: Hornberg, Tel. 078 33/245, Haslach, Tel. 078 32 / 45 22

DRK Kreisverband Wolfach

- Kurse Erste Hilfe 07831/9355-0
- Verwaltung, Zivildienst, Freiwilligendienste 07831/9355-12
- Migrationsberatung 07831/9355-17
- Kleiderkammer 07831/9355-12

Hilfen für Pflegebedürftige und Angehörige aus einer Hand:

- Pflegedienst - rund um die Uhr - alle Kassen 07831/9355-14
- Betreuungsangebote für Demenzkranke 07831/9355-12
- Hausnotrufdienst 07831/9355-17
- Fahrdienste für behinderte Menschen 07831/9355-12
- Umfassende Beratung u. Gruppenangebote 07831/9355-16
- Betreutes Wohnen, Seniorentreff 07833/965303

Club 82 – Der Freizeitclub e. V.

Sandhaasstr. 2, 77716 Haslach, Tel. 07832/9956-0,
Fax 07832/9956-35, Internet: www.club82.de,
Mail: club82@club82.de

Dienstleistungen für Menschen mit Behinderung und Angehörige

- Pension „Wohnen am Kreisel“ Tel. 07832/9956-22
- „zamme“ – Integration im Kindergarten Tel. 07832/9956-24
- Beratungsstelle Tel. 07832/9956-27
- Hilfen für Familien Tel. 07832/9956-26
- Kurse, Sport und Veranstaltungen Tel. 07832/9956-21
- Reise und Urlaub Tel. 07832/9956-20

Pflegestützpunkt Ortenau + IAV Kinzigtal + Demenzagentur Kinzigtal

Tel: 07832 99955-220

Pflege im Kinzigtal

Tel. 07832/979903 – Häusliche Alten- und Krankenpflege

Caritasverband Kinzigtal

Caritas-Sozialstation Kinzig-Gutachtal, Wolfach, Kirchplatz 2, Tel. 86703-0
Häusliche Pflege-Grund- und Behandlungspflege-hauswirtschaftl. Hilfe-individuelle Demenzbetreuung-Beratung zu allen pflegerischen Themen-Hausnotruf
Betreuungsgruppe, Wolfach, Montag von 14-17 Uhr, Tel. 86703-0
Caritasbüro Wolfach, Kirchplatz 2, Tel. 86703-16
Caritassozialdienst-Schuldnerberatung
Caritashaus Haslach, Sandhaasstraße 4, Tel. 07832 99955-0
Psycholog. Beratungsstelle für Eltern, Kinder und Jugendliche und für Ehe- und Lebensfragen-Fachstelle Frühe Hilfen; Durchwahl -300 / IAV-Stelle-Demenzagentur -220 / Hospizgruppen Kinzigtal -210 / Schwangerenberatung
www.caritas-kinzigtal.de

Sozialstation der Raumschaft Haslach

Tagespflege im Bürgerhaus Haslach
ein Angebot – für pflegebedürftige Seniorinnen und Senioren – zur Entlastung pflegender Angehöriger. Öffnungszeiten: Mo. bis Fr., 8 bis 17 Uhr, Tel. 07832/8079.

Frank Urbat Pflege mobil an Wolf und Kinzig

Hauptstraße 24, 77709 Wolfach, Tel. 0 78 34 / 86 73 03,
Fax 0 78 34 / 86 73 60
Grundpflege, Behandlungspflege, spezielle Krankenpflege, hauswirtschaftliche Hilfen, Pflegeanleitung für pflegende Angehörige - Vertragspartner aller Kassen

Weißer Ring

Tel. 0781/9666733, Gemeinnütziger Verein zur Unterstützung von Kriminalitätsoffern und zur Verhütung von Straftaten

Seniorenzentrum "Am Schlossberg" Hausach

- Langzeitpflege, Kurzzeitpflege 07831/969120
- Betreutes Wohnen (Wohnungsverwaltung) 07835/63980

Ambulanter Dienst "adamo" Hausach

- Ambulante Pflege 07831/9691222
- Betreuung und Hauswirtschaftsdienst 07831/9691222
- Tagespflege 07831/969121800
- Hausnotruf 07831/9691222

Alten- und Pflegeheim St. Vinzenz

Fürstenbergstraße 4, 77773 Bad Rippoldsau,
Telefon 07440 92990, E-Mail vinzenz@miksch-partner.de
bietet vollstationäre Pflege, Beratung von Angehörigen und Menschen mit Pflegebedarf bei Fragen zu Pflege und Demenz



Apotheken- Bereitschaftsdienst

Der wöchentliche Apotheken-Notdienst der Apotheken von Hausach, Wolfach und Oberwolfach wechselt täglich, kombiniert mit den Apotheken von Haslach, Hornberg und Steinach. Wechsel ist jeweils morgens 8.30 Uhr.

- | | |
|------------------------|-----------------------------|
| Donnerstag, 26.11.2020 | Apotheke zur Eiche, Hausach |
| Freitag, 27.11.2020 | Maien-Apotheke, Zell |
| Samstag, 28.11.2020 | Apotheke, Steinach |
| Sonntag, 29.11.2020 | Stadt-Apotheke, Haslach |
| Montag, 30.11.2020 | Stadt-Apotheke, Zell |
| Dienstag, 01.12.2020 | Kinzigtal-Apotheke, Haslach |
| Mittwoch, 02.12.2020 | Apotheke Iff, Hausach |
| Donnerstag, 03.12.2020 | Bären-Apotheke, Biberach |



Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Bei akuten Erkrankungen können Patienten ohne vorherige Anmeldung während der Öffnungszeiten direkt in die Notfallpraxen kommen:

Wolfach, Oberwolfacher Straße 10, 77709 Wolfach
Öffnungszeiten: Samstag, Sonn- und Feiertag von **9 bis 13 Uhr und 17 - 20 Uhr**

Offenburg / Erwachsene, Ebertplatz 12, 77654 Offenburg
Öffnungszeiten: Montag, Dienstag, Donnerstag von **19 bis 22 Uhr**, Mittwoch und Freitag von **16 bis 22 Uhr**, Samstag, Sonn- und Feiertag von **8 bis 22 Uhr**

Offenburg / Kinder, Ebertplatz 12, 77654 Offenburg
Öffnungszeiten: Montag bis Freitag von **19 bis 22 Uhr**, Samstag, Sonn- und Feiertag von **8 bis 8 Uhr**

Telefonisch ist der Ärztliche Bereitschaftsdienst über die zentrale Rufnummer **116117** zu erreichen. Die Rettungsleitstelle des Deutschen Roten Kreuzes vermittelt dann an die nächste Notfallpraxis oder an einen der diensthabenden Ärzte. Zusätzlich zu den Ärzten in den Notfallpraxen sind weitere Ärzte im Fahrdienst unterwegs. Sie besuchen die Patienten, die aus medizinischen Gründen nicht in die Notfallpraxen kommen können.

Ortenau Klinikum Wolfach: Tel.: 07834/970-0
DRK-Notruf: Tel. 112 / 0781/19222 (Krankentransport)
Zahnärztliche Notrufnummer: 0180/3222555-11

Amtliche Bekanntmachungen

Müllablagerung vor und in Altkleider-Containern

In den vergangenen Wochen wurden in Wolfach vermehrt Müllansammlungen vor diversen Altkleider-Containern abgelegt.

Die Altkleider-Container sind ausschließlich für Altkleider/Alttextilien vorgesehen. Müll gehört weder in noch neben die Altkleidercontainer.

Bitte entsorgen Sie daher Ihre gebrauchte Kleidung immer ordnungsgemäß und werfen Sie diese, in Kleidersäcke verpackt, in die dafür vorgesehenen Altkleider-Container. Auf keinen Fall dürfen Kleidersäcke neben die Container gestellt werden. Neben den Beseitigungskosten, die die Stadt Wolfach und somit die Allgemeinheit tragen muss, entsteht außerdem ein unschönes Bild für uns alle.

Sollten Container überfüllt oder verschlossen sein, nehmen Sie die Bekleidung/Schuhe bitte wieder mit nach Hause und werfen Sie diese zu einem späteren Zeitpunkt ein.

Wir weisen Sie darauf hin, dass diese illegale Entsorgung von Müll oder Sperrmüll eine Ordnungswidrigkeit darstellt und mit einer Geldbuße geahndet werden kann.

Helft mit!



Quelle: Ihre Stadt Bedarf, Konsum und Wiederverwendung von Bekleidung und Textilien in den Jahren 2015 und 2019



Kurtaxe wird abgerechnet

Zur Abrechnung der restlichen Kurtaxe aus dem Jahr 2020 werden alle Gastgeber gebeten, die ausgefüllten und noch nicht abgegebenen Meldescheine bis spätestens Ende November im Rathaus abzugeben bzw. alle Online-Erfassungen vorzunehmen.

Bitte prüfen Sie dabei folgende Angaben auf ihre Richtigkeit:

- **Anreisedatum**
- **Abreisedatum**
- **Personenzahl insgesamt**
- **Anzahl der Kinder mit Geburtsdatum**

Bei Rückfragen zur Kurtaxe wenden Sie sich bitte an Frau Esra Mosmann, Tel. 07834/8353-27 (vormittags).

Personalausweise und Reisepässe

Die Stadtverwaltung Wolfach weist darauf hin, dass alle Personalausweise, welche bis zum 13.11.2020 und alle Reisepässe, welche ebenfalls bis zum 13.11.2020 beantragt wurden, eingetroffen sind.

Der Personalausweis kann erst dann an Sie ausgehändigt werden, wenn Sie auch den PIN Brief per Post erhalten haben.

Die Ausweisdokumente können während den Sprechzeiten im Bürgerbüro abgeholt werden. Bitte bringen Sie bei der Abholung des neuen Personalausweises oder Reisepasses die abgelaufenen Dokumente mit. Die Ausgabe der neuen Dokumente ist ansonsten nicht möglich.

Abwasserzweckverband Raumschaft Hausach-Hornberg

Bekanntmachung

Am **Dienstag, 01.12.2020, um 14:00 Uhr**, findet in der Stadthalle Hausach, Gustav-Rivinius-Platz 3, 77756 Hausach eine öffentliche Sitzung des **Abwasserzweckverbandes Raumschaft Hausach-Hornberg** statt.

Tagesordnung

Öffentliche Sitzung

1. Bericht über die laufende Maßnahme
2. Vorlage des Geschäftsberichts mit Jahresabschluss 2018
3. Vorlage des Geschäftsberichts mit Jahresabschluss 2019
4. Beratung und Beschlussfassung über den Wirtschaftsplan 2021
5. Anpassung des Investitionskostenschlüssels
6. Wahl des 1. Stellvertretenden Verbandsvorsitzenden
7. Verschiedenes, Wünsche und Anträge

Wichtiger Hinweis

Für die Durchführung von Sitzungen kommunaler Gremien sind aufgrund der Corona-Pandemie folgende Rahmenbedingungen sicherzustellen:

1. Abstand der Sitzplätze für alle Gremienmitglieder und Vertreter der Verwaltung: mindestens 1,5 Meter in alle Richtungen;
- Desinfektionsmittel am Eingang/Ausgang ist bei Betreten und Verlassen des Sitzungsraumes verpflichtend zu nutzen;
- Mund-Nasenschutz verpflichtend für alle Teilnehmer beim Betreten und Verlassen des Sitzungsraumes;
- Das Gesundheitsamt des Landratsamtes Ortenaukreis empfiehlt das Tragen eines Mund-Nasen-Schutzes auch während der Sitzung am Platz;
- Für die Vertreter der Medien und die weiteren Anwesenden gelten die gleichen Bedingungen wie für die Gremienmitglieder und die Vertreter der Verwaltung.

- **Bitte bringen Sie für diese Verbandsversammlung einen Mund-Nasen-Schutz mit.**

Die Bevölkerung ist zu dieser Sitzung herzlich eingeladen.

Mit freundlichen Grüßen

gez. Wolfgang Hermann
Verbandsvorsitzender

Zweckverband INTERKOM Hausach-Wolfach-Hornberg

Bekanntmachung

Am **Dienstag, 01.12.2020, um 15:00 Uhr**, findet in der Stadthalle Hausach, Gustav-Rivinius-Platz 3, 77756 Hausach eine öffentliche Sitzung des Zweckverbands INTERKOM Hausach-Wolfach-Hornberg statt.

Tagesordnung

Öffentliche Sitzung

- TOP 1 Vorlage des Geschäftsberichts mit Jahresabschluss 2018
- TOP 2 Vorlage des Geschäftsberichts mit Jahresabschluss 2019
- TOP 3 Beratung und Beschlussfassung über den Wirtschaftsplan 2021
- TOP 4 Unterrichtung über die überörtliche allgemeine Finanzprüfung der Jahre 2015 - 2017 durch die Gemeindeprüfungsanstalt B.-W. nach § 18 GKZ i.V.m. § 114 Abs. 4 GemO
- TOP 5 Vereinbarung über Kostenersatz für die Geschäftsstelle des Zweckverbands INTERKOM Hausach-Wolfach-Hornberg
- TOP 6 Verschiedenes, Wünsche und Anträge

Wichtiger Hinweis

Für die Durchführung von Sitzungen kommunaler Gremien sind aufgrund der Corona-Pandemie folgende Rahmenbedingungen sicherzustellen:

- Abstand der Sitzplätze für alle Gremienmitglieder und Vertreter der Verwaltung: mindestens 1,5 Meter in alle Richtungen;
- Desinfektionsmittel am Eingang/Ausgang ist bei Betreten und Verlassen des Sitzungsraumes verpflichtend zu nutzen;
- Mund-Nasenschutz verpflichtend für alle Teilnehmer beim Betreten und Verlassen des Sitzungsraumes;
- Das Gesundheitsamt des Landratsamtes Ortenaukreis empfiehlt das Tragen eines Mund-Nasen-Schutzes auch während der Sitzung am Platz;
- Für die Vertreter der Medien und die weiteren Anwesenden gelten die gleichen Bedingungen wie für die Gremienmitglieder und die Vertreter der Verwaltung.

Bitte bringen Sie für diese Verbandsversammlung einen Mund-Nasen-Schutz mit.

Die Bevölkerung ist zu dieser Sitzung herzlich eingeladen.

Mit freundlichen Grüßen

gez. Wolfgang Hermann
Verbandsvorsitzender

kinzigalbad ORTENAU

17. öffentlichen Verbandsversammlung des Zweckverbandes „Kinzigalbad“

am **Donnerstag, 03. Dezember 2020 um 16:00 Uhr**
in der Stadthalle Hausach, Gustav-Rivinius-Platz 3.

Tagesordnung

1. Vorlage des Geschäftsberichts mit Jahresabschluss 2018
2. Beratung und Beschlussfassung über den Wirtschaftsplan 2021
3. Unterrichtung über die überörtliche allgemeine Finanzprüfung der Jahre 2015 - 2017 durch die Gemeindeprüfungsanstalt B.-W. (GPA) nach § 18 GKZ i.V.m. § 114 Abs. 4 GemO

4. Vereinbarung über Kostenersatz für die Geschäftsstelle des Zweckverband Kinzigalbad
5. Sanierung und Erweiterung Kinzigalbad - Wärmeversorgung des Kinzigalbades
6. Verschiedenes, Wünsche und Anträge

Wichtiger Hinweis

Für die Durchführung von Sitzungen kommunaler Gremien sind aufgrund der Corona-Pandemie folgende Rahmenbedingungen sicherzustellen:

- Abstand der Sitzplätze für alle Gremienmitglieder und Vertreter der Verwaltung: mindestens 1,5 Meter in alle Richtungen;
- Desinfektionsmittel am Eingang/Ausgang ist bei Betreten und Verlassen des Sitzungsraumes verpflichtend zu nutzen;
- Mund-Nasenschutz verpflichtend für alle Teilnehmer beim Betreten und Verlassen des Sitzungsraumes;
- Das Gesundheitsamt des Landratsamtes Ortenaukreis empfiehlt das Tragen eines Mund-Nasen-Schutzes auch während der Sitzung am Platz;
- Für die Vertreter der Medien und die weiteren Anwesenden gelten die gleichen Bedingungen wie für die Gremienmitglieder und die Vertreter der Verwaltung.

Bitte bringen Sie für diese Verbandsversammlung einen Mund-Nasen-Schutz mit.

Die Bevölkerung ist zu dieser Sitzung herzlich eingeladen.

Mit freundlichem Gruß aus Hausach



Wolfgang Hermann
Verbandsvorsitzender

Fundsachen

In der vergangenen Woche wurden bei der Stadtverwaltung Wolfach folgende Fundsachen abgegeben, die während den Sprechzeiten im Bürgerbüro abgeholt werden können:

- Schlüsselbund
- Airpod-Hülle

Altersjubilare

- | | | |
|--------|---------------|----------|
| 26.11. | Manfred Groß | 70 Jahre |
| 01.12. | Adolf Haas | 70 Jahre |
| 02.12. | Erhard Kelsch | 75 Jahre |

Herzlichen Glückwunsch und alles Gute für die Jubilare!

Kindergärten

Kindertagesstätte Pfiffikus

Sankt Martin 2020

Ein etwas anderes St. Martinsfest feierten Kinder und Erzieherinnen am 11.11.2020 in der Kita Pfiffikus. Aufgrund der aktuellen Corona-Verordnung war es leider nicht möglich, wie üblich, einen großen Laternenumzug mit Eltern

und anschließendem Martinsspiel und Buffet zu veranstalten. Davon ließen wir uns natürlich nicht entmutigen und passten unsere Pläne kurzerhand den momentanen Gegebenheiten an.

Bereits in den Tagen und Wochen zuvor liefen die Vorbereitungen auf Hochtouren. Durch Geschichten und Bilderbücher lernen die Kinder die Legende vom Heiligen Martin kennen, spielten diese in Rollenspielen nach und sangen die traditionellen Laternenlieder.



Am Morgen des 11.11.2020 trafen sich die Gruppen etagenweise im Flur, der abgedunkelt und mit den bunten Laternen der Kinder geschmückt war. So entstand eine gemütliche und heimelige Atmosphäre. Gespannt lauschten die Kinder der Martinslegende und verfolgten das Martinspiel, das die Maxis mit extra für diesen Anlass einstudiert hatten. Mit viel Begeisterung und schauspielerischem Talent schlüpfen die Kinder z.B. in die Rollen des Bettlers, des Pferdes oder der Leute, die den armen Mann wegschickten. Zwei Kinder spielten das Stadttor, das geschlossen wird. Die Hauptrolle verkörperte natürlich der Sankt Martin, der seinen warmen Mantel mit dem armen Bettler teilte.



Die kleinen und großen Zuschauer waren begeistert und belohnten die Maxis mit einem kräftigen Applaus. Im Anschluss wurden noch gemeinsam Laternenlieder gesungen und Brezeln gegessen. Als kleiner Trost liefen die Kinder in

den Räumen und im Außengelände des Kindergartens mit ihren Laternen und schnupperten so zumindest einen Hauch von Laternenluft. So fand ein anderes, jedoch sehr beschauliches, atmosphärisches und gemütliches Laternenfest seinen Ausklang.

Kinder- und Familienzentrum St. Laurentius

Linzertorten und Gebäckverkauf am Mittwoch, 02.12.2020 auf dem Wolfacher Wochenmarkt

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, das Jahr neigt sich langsam dem Ende zu und die Vorweihnachtszeit gestaltet sich in diesem Jahr leider etwas anders als gewohnt. Auf unsere selbstgebackenen Linzertorten und das weihnachtliche Gebäck müssen Sie allerdings nicht verzichten. Sie finden uns mit dem üblichen Angebot am 02.12.2020 ab 8:00 Uhr auf dem Wolfacher Wochenmarkt. Wir verpacken das Gebäck und die Linzertorten nach den geltenden Corona Regeln mit Mundschutz und Handschuhen. Bitte beachten Sie beim Einkauf an unserem Stand die geltenden Regeln zu Abstand und Hygiene. Der Elternbeirat des Kinder- und Familienzentrum St. Laurentius freut sich auf Sie!

Vereine



FC Kirnbach 1956 e.V.

Liebe Vereinsmitglieder, am 04. Dezember 2020 wird der FC Kirnbach 1956 e.V. die Mitgliedsbeiträge für das Jahr 2020 einziehen.

Für aktive Mitglieder in den Bereichen Badminton und Fußball umfasst der Beitrag 65 EUR. Für die Gymnastik-Mitglieder beträgt er 45 EUR.

Der Jugend- und AH-Beitrag liegt bei 40 EUR, der Familienbeitrag bei 70 EUR.

Der Beitrag für unsere passiven Mitglieder beträgt 24 EUR.

Der Beitrag wird von dem uns bisher bekannten Konto abgebucht.

Bitte teilt uns mögliche Änderungen VOR dem 04. Dezember 2020 per Mail an mitgliederverwaltung@fc-kirnbach.de mit.

Vielen Dank und sportliche Grüße

Eure FCK Vorstandschaft



Halbmeiler Frauen backen für das Kolping Projekt Verkauf auf dem Wochenmarkt am Samstag

Mit einer ganz und gar unerwarteten aber umso begrüßens-

werten Aktion wurde die Kolpingsfamilie Wolfach von einer Gruppe Halbmeiler Frauen überrascht.

Die Frauengruppe bot sich an, Busserle und Linzertorten (in verschiedenen Größen) zu Gunsten des Kindergartenprojekts der Kolpingsfamilie zu backen. Wie schon berichtet, herrscht dort große Not. Wegen der Pandemie ist der Kindergarten schon seit langem geschlossen, was sich für die Kinder sehr negativ auswirkt. Es fehlt nicht nur die Heimat und Geborgenheit gebende Atmosphäre der Kindertagesstätte. Vielmehr fällt auch das tägliche Mittagessen in der Gemeinschaft aus. Die Kolpingsfamilie Wolfach ermöglicht nun seit geraumer Zeit für 50 sehr arme Familien tägliche Essenspakete.

Und genau dafür ist der Erlös des Busserle- und Linzertortenverkaufs gedacht.

Die Kolpingsfamilie freut sich nun, diese weihnachtlichen Kostbarkeiten auf dem Wolfach Samstagmarkt am 28. November ab 8:00 Uhr anbieten zu dürfen.

Neben dem Weihnachtsgebäck werden noch kleine Bündel von Tannenästen angeboten.



GEWERBEVEREIN WOLFACH

Einkaufen, verzehren, Glücksgulden sammeln und gewinnen!

Die Glücksguldenaktion des Gewerbevereins Wolfach findet auch in diesem Jahr wieder statt. In der gesamten Adventszeit vom 28. November bis 24. Dezember erhält jeder Kunde von den teilnehmenden Mitgliedsbetrieben beim Einkauf oder bei der Abholung von Speisen aus der Gastronomie als Dankeschön einen Glücksgulden. Damit können in diesem Jahr Gutscheine der Gastronomie, der Geschäfte und des Gewerbevereins gewonnen werden. Hauptgewinn ist ein Gutschein im Wert von 500,- EUR, gesponsert von der Sparkasse Wolfach, weiterhin werden zwei Gutscheine im Wert von je 250,- Euro sowie viele weitere Gutscheine im Wert von über 3.500 Euro verlost. Leider kann in diesem Jahr wegen der Pandemie die Verlosung nicht wie sonst üblich am Kuchenmarkt durchgeführt werden. Es wird aber zwei Verlosungen geben, die erste am 11.12. und die Hauptverlosung am 30.12.2020. Alle Glücksgulden, die bei der ersten Verlosung nicht gezogen wurden, nehmen auch nochmals an der zweiten Verlosung teil.

Auch die in „normalen Jahren“ am Kuchenmarkt vom Nikolaus auf der Bühne vor dem Rathaus verteilten Weihnachtstüten werden den Wolfacher Kindern nicht vorenthalten. Mit den beiden Kindergärten ist vereinbart, dass diese direkt vor Ort durch den Nikolaus unter Einhaltung der Corona-Bedingungen verteilt werden. Die Tüten werden, wie auch schon der Hauptpreis bei der Verlosung, von der Sparkasse Wolfach gesponsert.

Ein Besuch und Einkauf in Wolfach lohnt sich in diesem Jahr umso mehr, weil auf Initiative des Forum Zukunft Wolfach zeitgleich mit der Glücksguldenaktion eine Ausstellung „Der Kuchenmarkt in Wolfach“ über Geschichte(n) und Traditionen zur Weihnacht im Kinzigtal in den Schau fenstern des Wolfacher Einzelhandels stattfindet und diese besonders zur vorweihnachtlichen Stimmung beiträgt.

Der Wolfacher Einzelhandel und die Gastronomie freuen sich auf Ihren Besuch.

Erreichen Sie mit Ihren Prospektbeilagen die Ortenau!

Profitieren Sie mit Ihrer Prospektbeilage von der hohen **Akzeptanz** und **Glaubwürdigkeit** unserer Amtlichen Nachrichtenblätter.

Kontaktieren Sie uns unter:

☎ 07 81 / 504 - 14 56

☎ 07 81 / 504 - 14 69

@ anb.anzeigen@reiff.de

WOLFACHER ADVENT Glücksgulden-Aktion

Einkaufen und verzehren und dabei Glücksgulden sammeln!

Der Wolfacher Einzelhandel und die Gastronomie freuen sich auf Ihren Besuch.

**Zwei Glücksgulden-Verlosungen mit zahlreichen
Gutscheinen der Gastronomie und des Gewerbevereins
im Wert von über 3500 Euro.**

Hauptgewinne

**1x 500€ (gesponsert von der Sparkasse Wolfach)
2x 250€ und 5x 100€**

Die Aktion läuft vom 28. November - 24. Dezember 2020
Erste Verlosung am 11. Dezember
Hauptverlosung am 30. Dezember



Der Kuchenmarkt in Wolfach

28. November - 27. Dezember 2020

Geschichte(n) und Traditionen zur Weihnacht
im Kinzigtal. Ausstellung in den Schaufenstern
des Einzelhandels in Wolfach.

Eine Initiative des Forum Zukunft Wolfach

**Wir wünschen eine frohe
und gesunde Adventszeit!**





DER KUCHENMARKT IN WOLFACH

Geschichte(n) und Traditionen zur Weihnacht im Kinzigtal



Ausstellung in den Schaufenstern des Einzelhandels in Wolfach

Tauchen Sie in einer „**Wolfacher Stadtrunde**“ in die reiche
Geschichte unserer weihnachtlichen Bräuche
im Schwarzwald ein.

Start der Ausstellung an der Stadtbrücke – Hauptstraße 2

28. NOVEMBER - 27. DEZEMBER 2020

Eine Gemeinschaftsaktion von:

Wolfach
forum zukunft

GEWERBEVEREIN
WOLFACH

Stadt
WOLFACH

Touristische Informationen/ Veranstaltungen

Tourist-Information Wolfach

Direktlink zur
Unterkunftssuche auf der
Webseite von Wolfach:



Tourist-Information Wolfach

Tel. 07834/8353-53, Fax 07834/8353-59

Mail tourist-info@wolfach.de, Internet : www.wolfach.info



*für die individuelle Senioren-
und Krankenpflege zu Hause*

Das persönliche Gespräch und
Ihr Vertrauen sind uns wichtig.
Vereinbaren Sie mit uns einen Termin.
Jederzeit erreichbar unter Telefon
0 78 34 / 86 73 03

Frank Urvat • Hauptstr. 24 • 77709 Wolfach • www.pflegemobil-wol.de

Fahnen mit Kunststoffkarabiner zum Aufhängen

Motiv: Wolfach, Kinzigtal und Kirnbach



Größe	Preis
120 cm x 80 cm	18,50 Euro
150 cm x 100 cm	24,50 Euro

Erhältlich in der Tourist-Information Wolfach

Dorotheenhütte Glashütte Wolfach

Die Dorotheenhütte ist vom 2.-30.11.2020 geschlossen.

Museum im Schloss

Geschlossen

Minigolfplatz Wolfach – barrierefrei

Geschlossen

Grünschnittplatz

Geschlossen



Mineralienhalde Grube Clara

Geschlossen



#füreinander

**Spende Fürsorge mit deinem
Beitrag zum Corona - Nothilfefonds.**

www.drk.de

© Andre Zelck / DRK-Service GmbH



GEMEINSAME MITTEILUNGEN

Vereine/Veranstaltungen

Initiative Eine Welt / Weltladen

Schon angefangen

mit der Weihnachtsbäckerei? Bei uns bekommen Sie jedenfalls viele Zutaten, fair gehandelt und größtenteils auch biologisch angebaut - unter anderem Honig, Zimt, Zimtstangen, Kardamom, Lebkuchengewürz, Kakao, Rohrzucker, Kokosflocken, Datteln. Und für die weniger Backfreudigen bieten wir feine Spekulatius an. So oder so tragen Sie dazu bei, dass Produzenten in den Ländern des Südens sich auch auf Weihnachten freuen können.

Fair aufgetischt: Winterlicher Spekulatius-Aufstrich

Neben gemeinsamer Zeit ist Selbstgemachtes ein tolles Geschenk, das stets Freude bereitet. Wie wäre es zum Beispiel mit einem hausgemachten Spekulatius-Aufstrich?

Zutaten: 200 g Spekulatius* / 125 g Kondensmilch / 75 gr Vollrohr- oder Kokosblütenzucker* / 50 g Butter / 1 TL Zimt* / 1 TL Mark einer Vanilleschote* (* = im Fairen Handel erhältlich)

Zubereitung: Zuerst die Spekulatius sehr fein mahlen. Dies ist wichtig, um am Ende einen cremigen Aufstrich zu bekommen. Besonders gut geht das mit unseren Mörsern. Die Kondensmilch mit dem Zucker und der Butter in einen Topf geben, erhitzen und zu einer glatten Masse verrühren. So lange weiterrühren, bis die Butter komplett geschmolzen ist und sich der braune Zucker aufgelöst hat.

Den Zimt und das Mark der Vanilleschote unter das Kekspulver rühren. Die Kondensmilch-Masse zum Kekspulver geben und alles mit dem Schneebeesen kräftig verrühren, bis die Creme glatt ist. Den Aufstrich bei Raumtemperatur abkühlen lassen und dann in ein fest verschließbares Glas umfüllen. Im Kühlschrank aufbewahren.

Kirchen

KIRCHLICHE NACHRICHTEN

Wolfach:
St. Laurentius und St. Roman -

Oberwolfach:
St. Bartholomäus mit St. Marien



SE An Wolf und Kinzig

Wolfach - St. Laurentius, St. Roman
Oberwolfach - St. Bartholomäus, St. Marien

SE Oberes Wolfstal

Schapbach - St. Cyriak
Bad Rippoldsau - Mater Dolorosa, St. Josef Kniebis

SE Kloster Wittichen

Schiltach, St. Johannes B.
Schenkenzell: St. Ulrich, Allerheiligen Wittichen

Sonntagsgottesdienste finden weiterhin nur nach Anmeldung und unter den aktuellen Hygiene- und Sicherheitsrichtlinien statt.

Anmeldung zu den Gottesdiensten erfolgt über das Pfarramt vor Ort zu den bekannten Öffnungszeiten

DONNERSTAG, 26. NOVEMBER - HL. KONRAD, Bischof von Konstanz, zweiter Patron der Erzdiözese

18.30 Uhr St. Johannes B.: Hl. Messe
18.30 Uhr St. Laurentius: Hl. Messe, anschl. stille Anbetung und Möglichkeit zur Beichte bis 19.45 Uhr

FREITAG, 27. NOVEMBER - FREITAG DER 34. WOCHE IM JAHRESKREIS

8.45 Uhr Mater Dolorosa: Wallfahrtsamt

Ihr Ansprechpartner für private Anzeigen:

ANB-Reiff Verlag, Marlener Straße 9, 77656 Offenburg,
Telefon: 07 81 / 5 04-14 55, Telefax: 07 81 / 5 04-14 69,
E-Mail: anb.anzeigen@reiff.de / www-anb-reiff.de

Anzeigenschluss: Dienstag, 16.00 Uhr

Zustellprobleme:

Tel. 0781/504-5566, anb.zustellung@reiff.de

Aboservice: Tel. 0781/504-5566, anb.leserservice@reiff.de

Für gewerbliche Anzeigen und Beilagen:

Frau Andrea Haberstroh
Telefon: 0 78 32 / 97 60 99-16
Telefax: 0 78 32 / 97 60 99-19
E-Mail: andrea.haberstroh@reiff.de

**SAMSTAG, 28. NOVEMBER – SAMSTAG DER 34. WOCH
CHE IM JAHRESKREIS**

- 18.30 Uhr Mater Dolorosa: Hl. Messe mit Segnung der Adventskränze
- 18.30 Uhr St. Ulrich: Hl. Messe mit Segnung der Adventskränze

SONNTAG, 29. NOVEMBER – ERSTER ADVENTSSONNTAG

- 8.30 Uhr Allerheiligen: HL. Messe mit Segnung der Adventskränze
- 8.30 Uhr St. Marien: HL. Messe mit Segnung der Adventskränze und Gedenken an Sr. Theresita; die verstorbenen Mitglieder des Kirchenchors Oberwolfach; Gottfried u. Hildegard Dieterle; Fridolin Echle u. aller verst. Angehörigen.
- 8.30 Uhr St. Roman: Wortgottesfeier mit Segnung der Adventskränze
- 10.30 Uhr St. Cyriak: Hl. Messe mit Segnung der Adventskränze
- 10.30 Uhr St. Laurentius: Hl. Messe mit Segnung der Adventskränze
- 16.30 Uhr St. Bartholomäus: Rosenkranzgebet

DIENSTAG, 1. DEZEMBER – DIENSTAG DER ERSTEN ADVENTSWOCH

- 18.30 Uhr St. Bartholomäus: Hl. Messe mit Gedenken an Rosa Schillinger u. Erhard Kaiser (bestellt von den Schulkameraden JG 30/31).
- 18.30 Uhr St. Ulrich: Hl. Messe

MITTWOCH, 2. DEZEMBER – HL. LUZIUS, Bischof von Chur, Märtyrer

- 18.00 Uhr Allerheiligen: Rosenkranzgebet
- 18.30 Uhr Allerheiligen: Hl. Messe
- 18.30 Uhr St. Cyriak: Hl. Messe

DONNERSTAG, 3. DEZEMBER – HL. FRANZ XAVER, Ordenspriester

- 6.00 Uhr St. Laurentius: Roratemesse, mit Gedenken an alle, für die früher ein Jahrtag gestiftet war (gest.)
- 17.50 Uhr St. Johannes B.: Eucharistische Anbetung bis 18.25 Uhr
- 18.30 Uhr St. Johannes B.: Hl. Messe

FREITAG, 4. DEZEMBER – SL. ADOLPH KOLPING, Priester

- 8.45 Uhr Mater Dolorosa: Wallfahrtsamt

SAMSTAG, 5. DEZEMBER – HL. ANNO, Bischof von Köln

- 16.00 Uhr St. Jakob: Rosenkranzgebet
- 18.30 Uhr St. Bartholomäus: Hl. Messe mit Gedenken an Arnold Dieterle mit Emilie; Hilda u. Erich Schäfer; Ewald Echle u. Anna u. Walter Sum; Augustin u. Berta Dieterle u. aller verst. Angehörigen.
- 18.30 Uhr St. Ulrich: Hl. Messe

SONNTAG, 6. DEZEMBER – ZWEITER ADVENTSSONNTAG

- 8.30 Uhr Mater Dolorosa: Hl. Messe
- 8.30 Uhr St. Roman: Hl. Messe mit Gedenken an Klemens Sum; die verstorbenen Mitglieder des Altenwerkes; Erwin Schillinger u. aller verst. Angehörigen.
- 10.00 Uhr Bolzplatz, Oberwolfach-Walke: Kinder- u. Familiengottesdienst unter freiem Himmel (bei Regen in der Kirche St. Marien)
- 10.30 Uhr St. Johannes B.: Hl. Messe
- 10.30 Uhr St. Laurentius: Hl. Messe mit Gedenken an Martin Rupprecht; Hubert Harter; Mathilde u. Emil Waidele (gest.) u. aller verst. Angehörigen.
- 16.30 Uhr St. Bartholomäus: Rosenkranzgebet

An die Priester in den Missionsländern wurden folgende Mess-Stipendien weitergegeben: Das hl. Messopfer wird dort gelesen für: Anna Sum u. verst. Geschwister (2); Klaus Köhler u. Joachim M.; Günter Mühlberger u. Schillinger; Klaus, Stefan u. Herr Ripp; Birgit Zech u. Stefan Ester; Helga u. Heiner Dietzel; Silvester Schmider u. Erika u. Elke; Roland V., Martin u. Ingrid; Dieter Buss; Heinz Dübheld; Frank Jungklaus; Klemens u. Luise Echle; Sebastian u.

Emma Harter; zur Ehren der Hl. Gottesmutter; Erwin Hilberer u. verst. der Fam. Harter u. Christel Schillinger; Ortrud Nöll.

Kath. Frauengemeinschaft Oberwolfach

Am Dienstag, dem 01.12.2020 um 18.30. Uhr wird die kfd-Oberwolfach mit Kaplan Georg Henn gemeinsam Gottesdienst feiern. Wir laden hierzu herzlich in die Pfarrkirche St. Bartholomäus ein. Da aufgrund der Coronapandemie keine Jahresversammlung stattfinden kann, ist es uns ein Bedürfnis in dieser Messe gemeinsam unsrer verstorbenen Mitglieder zu gedenken und sie in unser Gebet einzuschließen. Wer die Möglichkeit hat, sollte ein ausgefülltes Formular, welches in den Kirchen ausliegt, mitbringen damit der Einlass in die Kirche schnell verläuft.

Kinder- und Familien Gottesdienst unter freiem Himmel...

Hallo liebe Kinder und Familien, Wir laden euch ein, mit uns einen Gottesdienst unter freiem Himmel zu feiern.



Am Sonntag, den 6. Dezember 2020 um 10 Uhr

treffen wir uns – wie bei den Picknickgottesdiensten im Sommer – auf dem Bolzplatz in Oberwolfach-WALKE. Wer möchte, kann sich eine Sitzmöglichkeit mitbringen. Da die Teilnehmerzahl aufgrund von Corona begrenzt ist, meldet euch bitte bei Stefanie Oberfell (Tel. 0176 20 55 9343) an. Bei Regen treffen wir uns in der Marienkirche an der Walke. Wir freuen uns auf euch! Steffi und Marita

h.ruemmele@kath-wolfach.de 07834 295

Kaplan Georg Henn
g.henn@kath-wolfach.de 07836 96855

Diakon Willi Bröhl
w.broehl@kath-wolfach.de 07834 865529

Diakon Oswald Armbruster
oswald.armbruster@kath-kloster-wittichen.de 07836 1266

Pastoralassistentin Lioba Jörg
l.joerg@kath-wolfach.de 07839 1221

Erreichbarkeit des Pfarrbüros der SE An Wolf und Kinzig
Die Pfarrbüros bleiben weiterhin für den Publikumsverkehr geschlossen. Telefonisch sind wir zu folgenden Zeiten erreichbar. In dringenden Fällen kontaktieren Sie uns bitte über die Notfallnummer 01515 6193078.

Pfarrbüro Wolfach, SE An Wolf und Kinzig
07834 295
Montag 9.30 Uhr – 11.30 Uhr
Dienstag 9.30 Uhr – 11.30 Uhr und 16.00 Uhr – 18.00 Uhr

Mittwoch 16.00 Uhr – 18.00 Uhr
 Donnerstag 9.30 Uhr – 11.30 Uhr
 Freitag 9.30 Uhr – 11.30 Uhr
 pfarramt@kath-wolfach.de www.kath-wolfach.de

SPENDENKONTO FÜR SEELSORGEEINHEIT AN WOLF UND KINZIG:

**Kath. Kirchengemeinde an Wolf und Kinzig:
 Sparkasse Wolfach: BIC:SOLADES1WOF;
 IBAN: DE6066452776000018863
 (Spenden für das Caritas Baby Hospital mit dem Stichwort
 „Caritas Baby Hospital“ auf dieses Konto)**

**Evangelisches Pfarramt Wolfach Oberwolfach
 Bad Rippoldsau-Schapbach**



Ev. Stadtkirche Wolfach

Ev. Pfarramt Wolfach
 Hauptstr. 31, 77709 Wolfach
 Tel 07834-382

E-Mail: pfarramt@ev-kirche-wolfach.de
 Homepage: www.ev-kirche-wolfach.de

**Kleidersammlung für Bethel in Wolfach
 Mo 23.11. – Sa 28.11.2020**

Bitte legen Sie die Säcke in die Pavillons auf dem Parkplatz in der Viktoriastrasse hinter dem ev. Gemeindezentrum. Vielen herzlichen Dank!
 Die Sachen werden am Montag, 30.11.20 morgens abgeholt. Bitte nach der Abholung nichts mehr abgeben!
 Säcke und Handzettel können Sie im Eingangsbereich des ev. Pfarramt Wolfach und im Pavillon mitnehmen.

Was kann in die Kleidersammlung:

Gut erhaltene Kleidung und Wäsche, Schuhe, Handtaschen, Plüschtiere und Federbetten – jeweils gut verpackt (Schuhe bitte paarweise bündeln).

Nicht in die Kleidersammlung gehören:

Lumpen, nasse, stark verschmutzte oder stark beschädigte Kleidung und Wäsche, Textilreste, abgetragene Schuhe, Einzelschuhe, Gummistiefel, Skischuhe, Klein- und Elektrogeräte.

Es bedankt sich für Ihre Unterstützung:

v. Bodelschwingsche Stiftungen Bethel – Stiftung Bethel Brockensammlung
 Am Beckhof 14 33689 Bielefeld Tel 0521 144 3779

Sonntag, 29.11.2019, 1. Advent

9.30 Uhr Gottesdienst mit Pfr. Voß in der Kirnbacher Kirche

Die weitere Planung der Gottesdienste erfolgt in Kürze. Aktuelle Infos in der Tagespresse, auf unserer Internetseite www.ev-kirche-wolfach.de sowie im Aushang im Schaukasten vom Pfarramt in der Hauptstrasse 31.

Die Corona-Regeln für die Gottesdienste finden Sie unter „Kirnbach“

Friedenskapelle Bad Rippoldsau

Bis auf weiteres keine Gottesdienste im St. Vinzenzhaus in Bad Rippoldsau



**Evangelisches
 Pfarramt Kirnbach**

Talstr.109, 77709 Wolfach-Kirnbach,
 Tel 07834-6922, Fax: 07834-869249,
www.ev-kirche-kirnbach.de

Das Pfarramt ist nach wie vor für den Besuch geschlossen, telefonisch (Tel. 07834 6922) oder Mail (pfarramt@ev-kirche-kirnbach.de) aber erreichbar. Vielen Dank!

Konfirmandenstunde

Mittwoch, 02.12.2020 15:00 bis 16:30 Uhr Ort wird bekanntgegeben

Gottesdienste

Sonntag, 29.11.2020 09:30 Uhr Gottesdienst mit Pfr. Voß
1. Advent

Bethel-Sammlung

Wie jedes Jahr führen wir die Kleidersammlung für die Stiftung Bethel durch. Vom **23.11. – 28.11.2020** können Sie jeweils von **09:00 bis 18:00 Uhr im Alten Rathaus Kirnbach** die Säcke abgeben. Säcke und Handzettel finden Sie am Ausgang der Kirche.

Hygiene & Heizung

Bitte bringen Sie eine warme Jacke mit, da wir aus Infektionsschutzgründen den Gottesdienstraum nicht heizen! Vielen Dank für Ihr Verständnis.

Adventsfenster

Aufgrund der derzeitigen Situation werden die Adventsfenster nicht wie gewohnt stattfinden.
 Der Kirchengemeinderat überlegt zumindest einige Adventsfenster in der Kirche zu veranstalten! In den nächsten Tagen werden wir Näheres bekanntgeben. Vielen Dank!

Aktuelle Corona-Regeln

Damit von unseren Gottesdiensten keine erhöhte Gefahr ausgeht, gelten für Gottesdienste in der Kirche folgende Regeln:

1. Menschen, die nicht in einem Haushalt zusammen leben, müssen zwei Meter Abstand halten, wenn sie sitzen, stehen oder gehen, auch am Ausgang und Eingang. Mund-Nase-Schutz ist Pflicht. In die Kirche passen maximal 48 Personen.
2. Wir dürfen nicht gemeinsam singen oder gemeinsam laut sprechen.
3. Die Gottesdienste dauern nicht länger als 30 Minuten.
4. Am Eingang steht Desinfektionsmittel für die Hände bereit. Nach Möglichkeit sollte als Ausgang eine andere Tür verwendet werden.
5. Von allen Teilnehmenden wird der Name und ein Kontaktweg erfasst und 4 Wochen lang aufbewahrt.

Gemeindebrief

Bald erscheint der nächste Gemeindebrief/Extrablatt. Darin steckt eine Menge Papier und Druckertinte. Auf der einen Seite soll jeder Evangelische, der es möchte, einen Gemeindebrief bekommen. Auf der anderen Seite soll die Umwelt nicht unnötig belastet werden. Deshalb die Bitte an alle:

Wer den Gemeindebrief zukünftig per Mail erhalten möchte und nicht mehr in Papierform, schreibe diesen Wunsch bitte **per Mail** (pfarramt@ev-kirche-kirnbach.de) an das Pfarramt Kirnbach. Vielen Dank.

Aus dem Kreisgeschehen

Mitteilungen

Landratsamt Ortenaukreis



Maskenpflicht auf Deponien und Wertstoffhöfen

Weiterhin uneingeschränktes Entsorgungsangebot / Anlieferung nur empfohlen, wenn unbedingt notwendig

Die Deponien und Wertstoffhöfe des Ortenaukreises sind auch in der Zeit des teilweisen Lockdowns wie gewohnt geöffnet. Um das umfassende Entsorgungsangebot aufrecht erhalten zu können, sind Besucher auf den Deponien und Wertstoffhöfen dazu angehalten, sich an die allgemeinen Hygienevorschriften zu halten. So besteht eine generelle Maskenpflicht auf dem gesamten Deponiegelände. Dies gilt sowohl beim Abladen auf dem Gelände als auch im Bürocontainer, wo auch auf Handhygiene zu achten ist. Zudem sollte der Mindestabstand von zwei Metern nicht unterschritten werden.

Um auch in der aktuellen Situation und bei erhöhtem Kundenaufkommen die Verkehrssicherheit zu gewährleisten, bittet der Eigenbetrieb Abfallwirtschaft um Verständnis, dass es bis auf Weiteres zu Einschränkungen bei der Zugangsregelung (z. B. durch „Blockabfertigung“) und zu längeren Wartezeiten kommen kann. Daher wird empfohlen, die Deponien und Wertstoffhöfe vorübergehend nur dann aufzusuchen, wenn dies unbedingt notwendig ist.

Weitere Informationen gibt es unter www.abfallwirtschaft-ortenaukreis.de, auf der „AbfallApp Ortenaukreis“ und bei der Abfallberatung des Eigenbetriebs Abfallwirtschaft Ortenaukreis unter Telefon 0781 805 9600 oder über abfallwirtschaft@ortenaukreis.de.

Mobile Problemstoffsammlung macht Winterpause

Kostenlose Entsorgung bei der Firma Remondis in Rheinau-Freistett möglich

Die mobile Sammlung für Problemabfälle aus Haushalten wie Farben, Lacke, Lösemittel, Batterien, Speiseöle und Frittierfette, Chemikalienreste, Imprägnier- und Holzschutzmittel, Leuchtstoffröhren, LED- und Energiesparlampen, Säuren, Laugen, Altöle, Feuerlöscher und Altmedikamente macht von Montag, 30. November 2020, bis Freitag, 19. Februar 2021, Winterpause.

Die Termine für das nächste Jahr stehen auf der Rückseite des Abfallabfuhrkalenders 2021, der in den nächsten Wochen verteilt wird, sowie ab Mitte Dezember auch auf der Internetseite der Abfallwirtschaft unter www.abfallwirtschaft-ortenaukreis.de im Menüpunkt „Abfallkalender & Abfuhrtermine“. Die Sammeltermine können auch der neuen „AbfallApp Ortenaukreis“ entnommen werden.

Problemabfälle können während der Winterpause dennoch entsorgt werden. Die Firma Remondis in Rheinau-Freistett, Salmengrundstraße 4, Telefon 07844 9190 0, nimmt ganzjährig donnerstags in der Zeit von 8 bis 11 Uhr und 13 bis 17 Uhr Problemabfälle aus Haushalten kostenlos an.

Weitere Fragen zur Abfallentsorgung beantworten die Abfallberater des Eigenbetriebs Abfallwirtschaft Ortenaukreis gerne telefonisch unter 0781 805 9600 oder per E-Mail unter abfallwirtschaft@ortenaukreis.de.

Tipps für die Direktvermarktung von Wein und landwirtschaftlichen Produkten

Amt für Landwirtschaft im Landratsamt Ortenaukreis lädt zu zwei interaktiven Online-Seminaren ein. Verkaufen heißt, den Kunden glücklich machen – und das gilt natürlich auch in der Vermarktung regionaler Produk-

te. Wie dies gelingen kann, zeigt die Qualitätsmanagerin Renate Stolle aus Pfungstal im Rahmen von zwei Online-Seminaren, die das Amt für Landwirtschaft im Januar 2021 anbietet. Dabei geht die Kursleiterin in jeweils einem Seminar zur Direktvermarktung von Wein und in einem Kurs zum Verkauf landwirtschaftlicher Produkte auf Fragestellung der Präsentation, des Ambientes und einer attraktiven Verkaufsraumgestaltung ein und gibt hilfreiche Tipps für Kundengespräche und ein gutes Zeitmanagement. Zusätzlich haben die Teilnehmenden die Möglichkeit, während des Seminars Fragen zu stellen. Beide Seminare bestehen aus zwei Modulen und können unabhängig voneinander belegt werden.

Das Seminar zur Direktvermarktung von Wein findet am Donnerstag, 7. Januar 2021, und am Freitag, 8. Januar 2021, jeweils von 14 Uhr bis 17 Uhr statt. Eine Anmeldung ist erforderlich bis 14. Dezember 2020 unter Telefon 0781 805 7100 oder per Mail an landwirtschaftsamt@ortenaukreis.de.

Das Kursangebot für die landwirtschaftliche Direktvermarktung findet am Dienstag, 18. Januar 2021, und am Donnerstag, 20. Januar 2021, jeweils von 14 Uhr bis 17 Uhr statt. Eine Anmeldung ist erforderlich bis 30. Dezember 2020 unter Telefon 0781 805 7100 oder per Mail an landwirtschaftsamt@ortenaukreis.de.

Für die Seminare fällt jeweils ein Kostenbeitrag in Höhe von 25 Euro an. Bei Anmeldung und nach eingegangener Überweisung erhalten die Teilnehmenden einen Zugangslink per E-Mail mit allen wichtigen Informationen.

Was sonst noch interessiert

Unfallkasse Baden-Württemberg

Beherzt eingegriffen: Unfallversichert!

Menschen, die in einer Notsituation Hilfe leisten, sind bei der Unfallkasse Baden-Württemberg gesetzlich unfallversichert

Karlsruhe/Stuttgart, den 19.11.2020

Sie sind die ersten, die bei einem Unfall oder körperlichen Angriff zur Stelle sind: Menschen, die Erste Hilfe leisten oder beherzt eingreifen, um andere in einer Notsituation zu retten oder zu schützen. Hilfeleistende gehen in diesen Situationen oft über ihre Grenzen hinaus und schaffen Großartiges – sogar Übermenschliches. Doch manchmal tragen sie selbst Verletzungen davon: körperliche, manchmal auch seelische Belastungen, die oft sehr viel später auftreten. Viele wissen jedoch nicht, dass sie als Hilfeleistende bei der Unfallkasse Baden-Württemberg (UKBW) unfallversichert sind. Um diese gesetzliche Leistung in den Mittelpunkt zu stellen, macht die UKBW den Versicherungsschutz für Hilfeleistende zum zentralen Thema ihrer aktuellen Kampagne.

Hilfeleistende stehen unter dem Schutz der gesetzlichen Unfallversicherung. Dieser Schutz ist kostenfrei und besteht automatisch: eine gesonderte Versicherung muss dafür nicht abgeschlossen werden, ein Antrag ist nicht erforderlich. Die Versicherung besteht automatisch dadurch, dass jemand einer anderen Person in einer Notsituation hilft. Darüber transparent und umfassend zu informieren, hat sich die UKBW zum Ziel gesetzt. „Helfen Sie anderen, wenn sie Hilfe brauchen – Sie sind dabei versichert“, erklärt Siegfried Tretter, Geschäftsführer der UKBW: „Wir sind für Sie da, wenn Sie aufgrund ihres Hilfeseinsatzes körperliche oder psychische Unterstützung benötigen oder durch Ihr Eingreifen Sachen beschädigt wurden – Ihre Sicherheit und Gesundheit haben für uns oberste Priorität.“

Der Versicherungsschutz besteht bei allen Tätigkeiten, die mit der Hilfeleistung verbunden sind. Versichert sind Menschen, die zum Beispiel eine andere Person bei einem Angriff verteidigen oder schützen, Erste Hilfe bei einer verunfallten Person leisten oder eine ertrinkende Person aus einem See retten.

Was tun, wenn beim Helfen etwas passiert?

Sollten Hilfeleistende nach ihrem Eingreifen selbst ärztliche Hilfe benötigen, sollten sie dem behandelnden Arzt mitteilen, dass sie sich die Verletzung zugezogen haben, als sie jemand anderem geholfen haben. Hilfeleistende sollten die Situation möglichst genau schildern, vielleicht sogar auf andere Helferinnen und Helfer oder Zeugen vor Ort verweisen können. Wenn Hilfeleistende körperliche oder psychische Unterstützung brauchen, sollten sie sich schnellstmöglich bei der UKBW oder bei einer Durchgangssärztin oder einem Durchgangsarzt (D-Ärzte) melden. Dies sind besonders qualifizierte ärztliche Partner der gesetzlichen Unfallversicherung.

Die UKBW-Karte für Hilfeleistende

Im Zentrum der Informationskampagne steht neben dem gesetzlichen Unfallversicherungsschutz die Karte der UKBW für Hilfeleistende. Auf der Karte sind die wichtigsten Hinweise über den Versicherungsschutz sowie der Kontakt zur Unfallkasse vermerkt. Über Kooperationspartner – wie Feuerwehr und Rettungsdienste – werden diese Karten in ganz Baden-Württemberg verteilt und direkt an Hilfeleistende ausgegeben. So soll vermieden werden, dass keine oder zu späte Kenntnis über den Versicherungsschutz unnötige Folgeschäden der Betroffenen nach sich ziehen. Die UKBW unterstützt und begleitet diese Menschen, um sie mit allen geeigneten Mitteln wieder gesund zu machen. Weitere Informationen unter www.ukbw.de/hilfeleistende.

Demenzagentur Kinzigtal informiert

Demenz – wer hilft den Angehörigen?

Im Ortenaukreis sind über 9000 Menschen von Demenz betroffen.

Die meisten Erkrankten werden zu Hause von ihren Angehörigen gepflegt und betreut. Pflegende Angehörige brauchen in dieser Situation Beratung und Unterstützung durch andere, um den Belastungen der Pflege gewachsen zu sein. Die Demenzagentur Kinzigtal arbeitet mit allen Diensten der Altenhilfe, mit Behörden, Kranken- und Pflegekassen zusammen. Die Beratungsstelle bietet auch spezielle Kurse für Angehörige und Begleitung in einer Angehörigengruppe in Haslach an. Sie berät über Finanzierungsmöglichkeiten und über Hilfeangebote, hilft bei der Leistungerschließung und erstellt auf Wunsch eine individuelle Hilfeplanung.

Das Beratungs- und Schulungsangebot der Demenzagentur steht allen Ratsuchenden kostenlos zur Verfügung. Für wenig mobile Menschen bietet die Demenzagentur derzeit nur in dringenden Fällen Beratung zuhause an. Persönliche Beratung im Büro ist nach Terminvereinbarung unter Berücksichtigung der Abstands- und Hygienemaßnahmen möglich.

Die Arbeit der Demenzagentur wird unterstützt aus Mitteln der gesetzlichen Pflegeversicherung, des Ortenaukreises und der kinzigtaler Kommunen.

Kontaktadresse:

Demenzagentur Kinzigtal, Klaus Allgaier, Sandhaasstr.4, 77716 Haslach

Tel: 07832 99955-220, Mail: kontakt@demenzagentur-kinzigtal.de, www.pflegestuetzpunkt-ortenaukreis.de

STAATLICHE TOTO-LOTTO GMBH

Gemeinsam mit der Baden-Württembergischen Sportjugend und dem Ministerium für Kultus, Jugend und Sport schreibt die Staatliche Toto-Lotto GmbH den Sportjugend-Förderpreis 2020 aus. Der Wettbewerb richtet sich an Sportvereine mit vorbildlicher Jugendarbeit. Prämiert werden Aktionen der Vereinsjugendarbeit aus den Jahren 2019 und 2020. Sie reichen vom Engagement für die Gesellschaft und das Gemeinwohl über Partizipation von Kindern und Jugendlichen bis hin zu Veranstaltungen sowie Freizeitaktivitäten. Auch auf Angebote der digitalen Jugendarbeit, auf Projekte zu Inklusion, Integration und Nachhaltigkeit ist

die Jury gespannt. Neben den Preisträgern in den Regionen werden unter den Teilnehmern drei Landessieger ermittelt, die eine zusätzliche Prämie von insgesamt 15.000 Euro erhalten.

Selten war gesellschaftlicher Zusammenhalt stärker gefragt als in der Corona-Krise. Auch hier war und ist auf die Sportvereine Verlass. Mit großer Flexibilität und Kreativität haben sie im Trainingsalltag improvisiert oder durch Nachbarschaftshilfe unterstützt. Für dieses beispielgebende Engagement vergibt die Jury zehn mit je 1.000 Euro dotierte Sonderpreise. Der Lotto Sportjugend-Förderpreis ist mit insgesamt 100.000 Euro dotiert. Die Siegerehrung findet im Sommer 2021 im Europa-Park in Rust statt. Bewerbungsunterlagen gibt es bei den Sportorganisationen, in den Lotto-Annahmestellen und auf www.sportjugendfoerderpreis.de. Unter dieser Adresse können die Bewerbungen auch online eingereicht werden.

Agentur für Arbeit Offenburg

Meldepflicht: Arbeitgeber mit mindestens 20 Mitarbeitern müssen schwerbehinderte Menschen beschäftigen

Unternehmen müssen bis zum 31.03.2021 ihre Daten an die Arbeitsagentur melden

Arbeitgeber mit durchschnittlich mindestens 20 Arbeitsplätzen sind gesetzlich verpflichtet, auf mindestens fünf Prozent der Arbeitsplätze schwerbehinderte Menschen zu beschäftigen.

Die örtliche Arbeitsagentur muss diese Beschäftigungspflicht für das Kalenderjahr 2020 prüfen. Deswegen müssen Arbeitgeber mit mindestens 20 Arbeitsplätzen bis spätestens 31.03.2021 der Agentur für Arbeit ihre Beschäftigungsdaten anzeigen. Diese Frist kann nicht verlängert werden. Am schnellsten geht dies elektronisch.

Kostenlose Software

Kommen Arbeitgeber der Beschäftigungspflicht nicht nach, ist eine sogenannte Ausgleichsabgabe zu zahlen. Diese Abgabe wird auf Grundlage der jahresdurchschnittlichen Beschäftigungsquote ermittelt. Um die Ausgleichsabgabe zu berechnen und die entsprechende Anzeige zu erstellen, können Unternehmen und Arbeitgeber die kostenfreie Software IW-Elan nutzen.

Diese steht auf der Homepage www.iw-elan.de unter der Rubrik „Download“ zur Verfügung. Die Meldung kann auf elektronischem Wege schnell und unbürokratisch vorgenommen werden. Neben dem elektronischen Weg kann – sofern keine Downloadmöglichkeit besteht – unter der Rubrik „Service“ eine CD-ROM bestellt werden.

Weitere Hinweise und Erläuterungen können über die BA-Seite www.arbeitsagentur.de/unternehmen/personalfragen/schwerbehinderte-menschen abgerufen werden.

Fragen zum Anzeigeverfahren werden von Montag bis Freitag zwischen 09:30 Uhr und 11:30 Uhr unter der Telefonnummer 0721 823 7066 für Arbeitgeber aus dem Bezirk der Arbeitsagentur Offenburg beantwortet.

Caritasbüro Wolfach**„Sterne für Kinder“ - Geschenk-Aktion für Kinder**

Wir haben auch in diesem Jahr wieder Weihnachtswünsche von bedürftigen Kindern gesammelt und rufen unter dem Aktionsmotto "Sterne für Kinder" dazu auf, diese Wünsche zu erfüllen. Die Kinder sind bis zu 14 Jahre alt. Sie stammen aus Flüchtlings- wie aus einheimischen Familien, zu denen wir Kontakt haben.

In der Pfarrkirche St. Laurentius wird ab dem kommenden Wochenende ein Weihnachtsbaum stehen, an denen die Wünsche in anonymisierter Form auf Sternen notiert sind. Menschen, die den Weihnachtswunsch eines Kindes oder Jugendlichen erfüllen wollen, können den entsprechenden

„ Seit über
20 Jahren gut
versorgt –
unsere leistungsfähigen
Wälder geben mir

#meineNahwärme “

Markus Schätzle

Revierförster
Oberwolfach-Süd



Nahwärme- Versorgung

Oberwolfach und Wolfach

Sicherheit

Nachhaltigkeit

Zukunft

Ich bin seit 20 Jahren Nahwärme-Kunde. Hätte ich damals eine eigene Heizung eingebaut, wäre die jetzt fällig zum Austausch – gutes Gefühl, dass ich das spare! Außerdem weiß ich als Förster, dass in unseren leistungsfähigen Wäldern viel Holz liegt, das entnommen werden muss, damit es nicht verrottet. Dieses Holz wird für die Wärmegewinnung verwendet, mehr Regionalität geht fast nicht – auch ein gutes Gefühl!

Weitere Infos und Erfahrungsberichte auf www.energieportal.oberwolfach.de

Vereinbaren Sie bei uns einen Beratungstermin:

Tel. 07834 / 8383-0, klimaenergie@oberwolfach.de



Stern vom Baum nehmen, das Geschenk kaufen und einpacken. Der Stern sollte an das Päckchen geklebt werden, damit wir es dem richtigen Kind zuordnen können. Und damit die Geschenke noch rechtzeitig unter den Weihnachtsbaum kommen, sollen sie bis zum 19. Dezember im Weltladen, Vorstadtstraße 45 oder im Caritasbüro, Kirchplatz 2 abgegeben werden.

Staubsauger gesucht

Für eine Familie, die in prekären Verhältnissen lebt, suchen wir einen Staubsauger. Wer kann helfen? Melden Sie sich ggf. bei Gerhard Schrempp, Tel. 86703-16, gerhard.schrempp@caritas-kinzigtal.de

kinzigtalbad ORTENAU

Die perfekte Geschenkidee für die Weihnachtszeit und das ganze Jahr!

Wertkarten und Geschenkgutscheine (Betrag frei wählbar) sind zu folgenden Terminen an der Kasse im Kinzigtalbad Ortenau erhältlich:

- Samstag 05. Dezember 10:00 – 12:00 Uhr
- Samstag 12. Dezember 10:00 – 12:00 Uhr
- Samstag 19. Dezember 10:00 – 12:00 Uhr

Nähere Informationen hierzu finden Sie auch auf unserer Homepage www.kinzigtalbad-ortenau.de

Mit freundlichen Grüßen
Ihr Kinzigtalbad Ortenau – Team



Deutsche
Rentenversicherung
Baden-Württemberg

Sozialleistungen neben der Grundrente

In Deutschland beziehen rund 1,2 Millionen Menschen neben ihrer Rente weitere Sozialleistungen wie Wohngeld, Grundsicherung für Arbeitsuchende, Hilfen zum Lebensunterhalt, Grundsicherung (im Alter oder bei Erwerbsminderung) oder fürsorgerische Leistungen der Sozialen Entschädigung. Wenn sich nun ab 2021 die Rente durch den neuen Grundrentenzuschlag erhöht, dann ist geplant, dass die zahlenden Stellen automatisch prüfen, ob sich die geänderte Rentenhöhe auch auf die Sozialleistung auswirkt. Eine ebenfalls neu eingeführte Freibetragsregelung sorgt aber dafür, dass die Sozialleistungsempfänger trotz des Grundrentenzuschlags am Monatsende mehr Geld übrig haben werden als bislang. Der individuelle Freibetrag liegt für jeden Grundrentenbezieher bei 100 Euro zuzüglich 30 Prozent der darüber liegenden Rente, wird jedoch auf 50 Prozent des Regelsatzes zur Grundsicherung begrenzt: derzeit 216 Euro. Nur der Teil der Rente, der diesen Freibetrag übersteigt, wird auf die entsprechende Sozialleistung angerechnet.

Die Rentnerinnen und Rentner selbst müssen dabei nichts unternehmen. Die Rentenversicherungsträger übermitteln der Stelle, die die Sozialleistung auszahlt, sowohl die Anzahl der persönlichen Grundrentenzeiten als auch die durch den Grundrentenzuschlag neu berechnete Rentenhöhe. Die automatische Datenanforderung durch die Sozialleistungsträger bei der Deutschen Rentenversicherung soll im Sommer 2021 starten.

Für weitere Informationen hat die DRV im Internet eine spezielle Themenseite rund um die Grundrente unter <http://www.deutsche-rentenversicherung.de/grundrente> eingerichtet. Dort finden Interessierte auch die Broschüre „Grundrente: Fragen und Antworten“ zum Bestellen oder Herunterladen.

HITRADIO OHR
KINDERSPIEL PLATZ 45

OHR bits, --

MIT RADIO HÖREN
GELD VERDIENEN!

100
OHR bits, --

50
OHR bits, --
Schwarzweid 12345

WWW.OHRBITS.DE

HITRADIO OHR
KINDERSPIEL PLATZ 45

Die OHRbits sind eine Aktion von HITRADIO OHR aus dem Funkhaus Ortenau!